

Der Tausch von Kupplungsteilen ist eine heikle Angelegenheit, bei der es unerlässlich ist, die Vorgaben der Automobilhersteller exakt zu erfüllen. Mit einem erweiterten Lieferprogramm des LuK RepSet DMF greift Schaeffler Automotive Aftermarket dem Kfz-Gewerbe unter die Arme.



Gerd Eggebrecht, LuK Aftermarket, sorgt für klares Marketing



Lutz Sattler, Zentraleuropachef für den Automotive Aftermarket

Teiletausch leicht gemacht

Das LuK RepSetDMF zeichnet sich dadurch aus, dass im Lieferumfang des Kits für die Kupplungsreparatur das Zweimassenschwungrad (ZMS) bzw. das Dual Mass Flywheel (DMF) enthalten ist. Darüber hinaus besteht der Bausatz aus Kupplungsdruckplatte, Kupplungsscheibe, konventionellem Ausrücklager oder hydraulischem Zentralausrücker sowie allen zur Reparatur erforderlichen Drehschrauben. Falls im Lieferprogramm enthalten, wird überdies die Führungshülse beige packt.

Sichere Variante

„Mit der zweiten Variante des LuK RepSetDMF gehen Werkstätten auf Nummer sicher“, erläutert Gerd Eggebrecht sein Vermarktungskonzept: „Die Lieferung enthält eine bereits vormontierte Einheit aus Zweimassenschwungrad, Kupplungsdruckplatte und Kupplungsscheibe sowie je nach Bedarf – ein konventionelles Ausrücklager oder einen hydraulischen Ausrücker.“ Reparaturbetriebe erhalten mit beiden Varianten der Produkts von Schaeffler Automotive Aftermarket ein OE-konformes Kupplungsreparaturset, das in einem Karton sämtliche erforderlichen und aufeinander abgestimmten Bauteile enthält. Fahrzeuge können damit den neuesten Vorgaben der Fahrzeughersteller entsprechend

instand gesetzt werden, weil vor allem die einwandfreie Funktion des Zweimassenschwungrads im Gesamtsystem gewährleistet wird – zur Dämpfung lästiger Motorschwingungen und zur Erfüllung der steigenden Komfortansprüche.

Auf Nummer sicher

„Insbesondere ältere Fahrzeuge, die in freien Werkstätten meist dominieren, benötigen technisch korrekte Lösungen, die die OE-Vorgaben erfüllen und die Funktionsfähigkeit gewährleisten“, adressiert Lutz Sattler, Chef der Business Division Automotive Aftermarket innerhalb der Schaeffler-Gruppe, an seine Kunden: „Ganz unabhängig vom Wandel im Ersatzbedarfsgeschäft.“ Ein weiterer Nutzen der Schaeffler-Lösung besteht darin, dass dabei das Problem umschifft wird, dass einige ZMS mit Kupplungsreparatursets mancher Hersteller nicht miteinander kombinierbar sind. „Die entsprechenden Reparaturanleitungen sind Bestandteil in unserer Lieferbeziehung.“

Neben dem LuK RepSetDMF umfasst das Sortiment von Schaeffler Automotive Aftermarket weiterhin die Kits LuK RepSet und LuK RepSetPro. Beide enthalten Kupplungsscheibe und -Druckplatte. Das LuK RepSet umfasst zusätzlich ein konventionelles Ausrücklager, während das LuK RepSetPro mit einem hydraulischen Zentralausrücker ausgestattet ist.

Sattler geht im Gegensatz zur Nfz-Sparte auch 2010 von guten Ergebnissen im Pkw-Ersatzbedarfsmarkt aus: „In diesem Marktzustand verlangt auch das beste Produkt nach ausgezeichnetem Service. Wir bieten es.“ ● (LHO)



Dietmar Hotel, vor Ort in Österreich Ansprechpartner für Verschleißteile der Schaeffler-Marken LuK, INA und FAG